

WO HIMMEL UND ERDE SICH BEGEGNEN

CHRISTLICHE SPIRITUALITÄT

Amt für kirchliche Dienste in der EKBO
Evangelisches „Zentrum Kloster Lehnin“

BILDUNGSANGEBOTE 2019



AKD:

■ EVANGELISCHE KIRCHE
■ Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

INHALTSVERZEICHNIS

Fortbildungs- und Kursangebote für das Jahr 2019

CHRISTLICHE MEDITATION & GEISTLICHE BEGLEITUNG

«Wegbegleitung beim Lebensgespräch mit Gott»

LANGZEITFORTBILDUNG 2019–2022 Seite 4

GRUNKURS „GEISTLICH BEGLEITEN“

im Stadtkloster Segen, Berlin Seite 6

NOMEN EST OMEN!

Theologische Begriffe fürs eigene Leben meditieren Seite 6

SINGEN, BETEN & FASTEN

in der Tradition christlicher Klöster Seite 7

STADTMEDITATIONEN I

Religiöses Lernen auf dem S-Bahn-Ring Seite 8

EINFACH LEBEN

Rekreatationswoche für Pfarrer*innen
und ordinierte Gemeindepädagog*innen Seite 9

GUTE GESPRÄCHE SIND WIE HEBAMMEN

Einführung in die Methodik
des Kurzgesprächs nach Timm Lohse Seite 10

EINE HANDVOLL STILLE

Christliche Spiritualität im Alltag Seite 10

TORA & PSALMEN IN DER WIRKLICHKEIT/GEGENWART ISRAELS

Spirituelle Israelreise Seite 11

STIMME & KLANG IM RAUM

Chorprojekt mit weltlicher und geistlicher Musik Seite 13

PILGERTAG IN DER LAUSITZ

für Frauen und Männer Seite 13

„DU HEBST MICH HOCH ZU EHREN“

Einkehrwochenende im Advent für Frauen im Kloster Lehnin Seite 13

KOOPERATIONSVERANSTALTUNGEN

IM GEISTLICHEN ZENTRUM KLOSTER LEHNIN · Dr. Antje Rüttgardt

OASENTAGE IM KLOSTER LEHNIN Seite 14

„VON DER KUNST AUS DER FÜLLE ZU LEBEN“

Resilienz stärken – Kraftquellen entdecken Seite 14

„VON DER KUNST AUS DER FÜLLE ZU LEBEN“

Resilienzwoche im Kloster Lehnin Seite 14

EINKEHRTAGE ÜBER SILVESTER

Jahreswende im Kloster Lehnin Seite 15

GEISTLICHE BEGLEITUNG

Seelsorge in kontemplativer Haltung Seite 15

ABRUFANGEBOTE FÜR GRUPPEN

Studientag, Pilgertage, Einkehrzeiten Seite 16

*„Unsere wirkliche Lebensreise ist innerlich;
Es geht um Wachsen, Vertiefen und um die
größere Hingabe an das schöpferische Wirken
der Liebe und der Gnade in unserem Herzen.“*

Thomas Merton

Das vorliegende Kursprogramm 2019 lädt Menschen in Haupt - und Ehrenamt dazu ein, ihre persönliche Spiritualität zu entdecken, zu vertiefen und ihre Kenntnisse über die reichhaltigen geistlichen Traditionen des Christentums zu erweitern.

Ausdrücklich eingeladen sind aber auch Menschen, die „einfach so“ auf der Suche nach Vertiefung ihres Glaubens sind und Sehnsucht haben nach Rückzug, Stille und Gebet.

KONTAKT

Pfarrerin Andrea Richter,
Beauftragte für Spiritualität in der EKBO,
Studienleiterin im AKD
Tel. 030/3191-235 · a.richter@akd-ekbo.de

SEMINARVERWALTUNG UND SEKRETARIAT

Ariane Usche
AKD Amt für kirchliche Dienste
Goethestraße 26-30, 10625 Berlin
Telefon 030/3191-215, Fax 030/31 91-298
gemeinde@akd-ekbo.de

VERANSTALTUNGSORT (WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN)

Zentrum Kloster Lehnin
Klosterkirchplatz 1-19, 14797 Kloster Lehnin
www.zentrum-kloster-lehnin.de

AKD AMT FÜR KIRCHLICHE DIENSTE

Goethestraße 26-30, 10625 Berlin
www.akd-ekbo.de

Stornierungen bedürfen der Schriftform. Stornierungen bis 29 Tage vor gebuchter Veranstaltung sind kostenfrei.

Bei Stornierungen von 28-21 Tage werden 30 % der Gebühr erhoben, bei 20-14 Tagen 60 % und bei weniger als 14 Tagen 100%.

CHRISTLICHE MEDITATION & GEISTLICHE BEGLEITUNG

«Wegbegleitung beim Lebensgespräch mit Gott»

LANGZEITFORTBILDUNG 2019 – 2022

Die gut 3-jährige Weiterbildung „Christliche Meditation & Geistliche Begleitung“ soll Menschen dazu befähigen, andere in ihrem Wunsch nach Vertiefung ihrer Gottesbeziehung zu begleiten. Im Fokus der ‚Geistlichen Begleitung‘ steht das Lebensgespräch zwischen Gott und Mensch. Menschen werden dabei begleitet, ihr Leben im Licht des christlichen Glaubens zu bedenken und die eigene Lebenssituation glaubend zu erschließen. Im Bewusstsein, dass der eigentliche Begleiter seiner Menschen Gott selbst ist, übernimmt der/die „geistliche Begleiter/in“ den Dienst, dieses Gespräch zu unterstützen und zu fördern und im Sinn der Unterscheidung der Geister auf mögliche Irrwege aufmerksam zu machen.

SCHWERPUNKTE:

Geistliche Übungen: Das Herzstück des Kursgeschehens ist der eigene geistliche Prozess. Das „innere Beten“ als liebende Aufmerksamkeit zu Gott hin trägt alle verschiedenen Formen geistlicher Übungen: Karmelitanische Exerzitien, Betrachten-des Gebet, Stundengebete im Tagesablauf, Herzensgebet und das Sitzen in der Stille. Das Kennenlernen und Erproben dieser verschiedenen Formen gibt Anregungen für das Finden oder Vertiefen der eigenen spirituellen Praxis.

Geistliche Begleitung/Einübung in Gesprächsführung: Die Fähigkeit, geistliche Prozesse zu begleiten, wird geschult durch die Arbeit an der eigenen geistlichen Biografie, die behutsame Reflexion der eigenen Gebets- und Meditationserfahrung, regelmäßige Gespräche mit einem Begleiter/einer Begleiterin und dem Einüben einer zukunfts- und hoffnungsorientierten systemischen Gesprächsführung.

Biografie: Die eigene geistliche Lebensgeschichte wird systematisch reflektiert. So lernen wir, den „roten Faden der Liebe Gottes“ in unserem und im Leben anderer Menschen zu entdecken.

Körpererfahrung: In der Bibel wird der menschliche Körper „Tempel des Heiligen Geistes“ genannt. Wahrnehmungsübungen, Meditatives Tanzen, Körpergebet, Erfahrbarkeit des Atems schulen die Achtsamkeit, die Präsenz und das ganzheitliche spirituelle Leben mit Leib, Seele und Geist. Ein Teil der Übungen wird so vermittelt, dass die Teilnehmenden sie selbst anleiten können.

Pilgern: Während einer Pilgerwoche gegen Ende der Ausbildungszeit sammeln wir Erfahrungen mit dem betenden Unterwegssein – im schweigenden Gehen und im Austausch unterwegs.

Theologie & Theorie: Vermittlung und Erarbeitung von Themen der christlichen Spiritualität aus den Bereichen der biblischen Theologie, der Psychologie, der Geistlichen Begleitung und der Exerzitiendynamik.

Praxisprojekt: Im zweiten Ausbildungsjahr entwickeln die TN ein eigenes Angebot von Exerzitien im Alltag, Besinnungstagen oder einer Einkehrzeit. Ebenfalls ab dem zweiten Ausbildungsjahr führen die TN selbst geistliche Begleitgespräche und fertigen über ihre Erfahrung mit diesen Gesprächen regelmäßig Reflexionsprotokolle an.

ZIELGRUPPE: Menschen aus kirchlichen, therapeutischen, pädagogischen und sozialen Berufen, sowie alle, die sich in die Praxis christlicher Spiritualität vertiefen und andere hierin begleiten möchten.

GRÖSSE DER AUSBILDUNGSGRUPPE: 18 Teilnehmer/innen – katholisch & evangelisch. Wir hoffen, den Kurs gendergerecht besetzen zu können.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME: Für die erfolgreiche Teilnahme an der Ausbildung werden psychische Stabilität, Belastbarkeit, Erfahrungen im Gehen eines eigenen geistlichen Weges, ein Mindestalter von 35 Jahren und die Bereitschaft, sich selbst für die Dauer der Ausbildung geistlich begleiten zu lassen, vorausgesetzt. Die Kurseinheiten werden in der Regel durch Lektüre zu den Kursthemen vor- und nachbereitet. Erwartet wird auch, dass die TN während der Ausbildungsjahre an einem frei gewählten Kurs im Kontext nichtchristlicher Spiritualität teilnehmen, um die Gemeinsamkeiten und die Unterschiede zur spezifisch christlichen Spiritualität kennen und reflektieren zu lernen.

TRÄGERSCHAFT: Evangelische Kirche Berlin–Brandenburg–Schlesische Oberlausitz (EKBO), www.ekbo.de, Amt für kirchliche Dienste, Berlin (AKD), www.akd-ekbo.de

LEITUNG: Pfarrerin Andrea Richter (Beauftragte für Spiritualität in der EKBO), Thomas Spiegelberg (Pfarrer, Geistlicher Begleiter) sowie Referenten zu einzelnen Themen des Kurses

INFORMATIONEN & KONTAKT: Andrea Richter, Amt für kirchliche Dienste, Goethestr. 26–30, 10625 Berlin, a.richter@akd-ekbo.de · Tel. (030) 3191–235
Büro: Ariane Usche, a.usche@akd-ekbo.de · Tel. (030) 3191–215

ANMELDUNG:

Schriftliche Bewerbungen bis zum 30. März 2019.

Gespräch mit den Kursleitenden: 19. März, 2. April oder nach Vereinbarung. In diesem Gespräch werden offene Fragen geklärt. Gemeinsam möchten wir herausfinden, ob sich – von beiden Seiten her – die Erwartungen und Ziele entsprechen. In den folgenden Tagen erhalten Sie dann Bescheid, ob eine Teilnahme an der Ausbildung vereinbart wird.

KOSTEN: 1.500 € Kursgebühr (für den gesamten Kurs)

TERMINE:

Termine 2019:

7.–11. Oktober 2019 (Mo–Fr)

Termine 2020:

7.–9. Februar 2020 (Fr–So)

4.–8. Mai 2020 (Mo–Fr)

7.–11. September 2020 (Mo–Fr)

13.–15. November 2020 (Fr–So)

Termine 2021:

12.–14. Februar 2021 (Fr–So)

3.–7. Mai 2021 (Mo–Fr)

6.–10. September 2021 (Mo–Fr)

12.–14. November 2021 (Fr–So)

Termine 2022:

18.–20. Februar 2022 (Fr–So)

2.–6. Mai 2022 (Mo–Fr)

5.–9. September 2022 (Mo–Fr)

18.–20. November 2022 (Fr–So)

GRUNKURS „GEISTLICH BEGLEITEN“ im Stadtkloster Segen, Berlin

Die persönliche Erfahrung, das Einüben und die Reflexion über den eigenen Weg im christlichen Glauben können uns befähigen, Menschen auf ihrem Weg zu begleiten – wer das vertieft lernen möchte, ist herzlich willkommen zum Grundkurs „Geistlich begleiten“ im Stadtkloster Berlin.

INHALTE: Bibel und Betrachtung, Geistliche Biographie und Gottesbild, Gespräche sind wie Hebammen, Straßenexerzitien und Feiern, Eigenerfahrung, Lektüre und Austausch in der Gruppe

LEITUNG: Barbara Schubert, Georg Schubert, Marita Lersner, Andrea Richter

INFORMATION ZU KOSTEN: barbara.schubert@stadtklostersegen.de

Anmeldung erbeten bis zum 30. Mai 2019
barbara.schubert@stadtklostersegen.de

TERMINE:

27.–29. September 2019 (Fr–So)

22.–23. November 2019 (Fr–Sa)

24.–26. Januar 2020 (Fr–So) (oder evtl. 14.–16. Februar 2020)

24.–25. April 2020 (Fr–Sa)

12.–13. Juni 2020 (Fr–Sa)

sowie vier Freitag-Abende

NOMEN EST OMEN!

Theologische Begriffe fürs eigene Leben meditieren

Wie werden „große“ theologische Begriffe wie Gerechtigkeit, Gnade, Erlösung, Vergebung u.v.m. sowohl für das eigene Leben als auch für den Unterricht wieder lebendig? Wie können wir sie so meditieren, dass ihr historisch–sozialer Kontext nicht aus dem Blick gerät und sie zugleich ihr Hoffnungspotenzial für uns entfalten? Wir lernen an diesem Wochenende die Methode der **Lectio Divina** kennen und nähern uns mit ihrer Hilfe der Paulinischen Theologie an.

LEITUNG: Angela Berger, Psychologin & Religionspädagogin, Studienleiterin im AKD

Andrea Richter, Beauftragte für Spiritualität

KOSTEN:

140 € (Sonderkonditionen für Religionslehrkräfte der EKBO)

TERMIN:

Fr, 22. März, 16 Uhr – So, 24. März 2019, 13 Uhr

Anmeldung erbeten bis zum 22. Februar 2019
religionspaedagogik@akd-ekbo.de

1. Ant. VII a



Gregorianik in motu SINGEN, BETEN & FASTEN in der Tradition christlicher Klöster

Bis zum heutigen Tage entwickeln hunderte Klostergemeinschaften überall auf der Welt in konzentrierter Weise ihre Kommunikation untereinander, mit Gott und den Menschen. Die dabei in Jahrhunderten entstandenen Formen und Gesänge beschränken sich auf Wesentliches: das Wort Gottes im Kontext eigener Gefühle sowie denen der Mitgeschwister.

Wir erleben heute, wie auch viele nicht klösterlich gebundene Menschen bewusst danach fragen und in der Geschwindigkeit unseres Alltags nach Langlebigem und Substantiellem suchen. Manche von ihnen finden es in den gregorianischen Gesängen klösterlicher Liturgie. Sie lassen sich ein auf deren Spiritualität, den Klang, die Kunstform und bemerken, dass es hier nicht allein um Noten und Melodien geht, sondern um Lebenskonzepte. Sie erschließen sich nicht so schnell wie Musik einschlägiger Hitparaden, bergen dagegen aber auch die Chance langer Schwingungsmöglichkeit in uns.

Unter professioneller Anleitung kombinieren wir dieses Angebot mit der Möglichkeit zu Fasten (nach Buchinger), also des zeitlich begrenzten bewussten Verzichtes auf feste Nahrungsaufnahme. Damit nehmen wir u. a. einen alten liturgischen Brauch auf. Erfahrungsgemäß nimmt dieser Aspekt – besonders für Erstfastende – mental einen großen Raum ein. Es wird deshalb genügend Zeit geben, um die damit verbundenen Prozesse individuell und zeitnah aufzuarbeiten, u. a. durch das Angebot von Körperübungen, Gruppen- & Einzelgesprächen sowie Ruhezeiten. Erstteilnehmende bitten wir um ein persönliches Vorgespräch (telefonisch möglich).

**Die Entscheidung zum Fasten ist keine Teilnahmebedingung!
Falls Sie nicht oder nur Teilfasten möchten, bitten wir jedoch
vorher um eine persönliche Absprache.**

Wir singen täglich die 5 Stundengebete Matutin, Laudes, Sext, Vesper, Complet im Kontext nötiger Singübungen und aller fastenbedingten Erfordernisse. Natürlich gibt es auch Zeit für Wanderungen in schöner Landschaft und viel frischer Luft.

Wir gehen von Ihrem Interesse am Gottesdienst, am Singen, an spirituellen Fragen und der Teilnahme am gemeinschaftlichen Leben aus. Sie müssen aber weder einer Kirche angehören noch sich einer Konfession zugehörig fühlen; Chor- bzw. Singpraxis ist hilfreich, aber nicht notwendig.

KOSTEN: 300 €

LEITUNG: Bernd Ebener (Musiktherapeut & Kantor), Sigrid Magnus, Fastenleiterin (Deutsche Fastenakademie e.V.), Gesundheitsberaterin, Wellmasseurin – ärztlich geprüft. Fastenbedingte Rückfragen bitte direkt an Frau Magnus: 0341/4 80 88 90 oder 0173/5751513 (www.fama-aktiv.de). Andrea Richter (PfarrerIn, Spiritualitätsbeauftragte der EKBO).

TERMINE: So, 7. April, 15 Uhr – Sa, 13. April 2019, 12 Uhr

Anmeldung erbeten bis zum 1. März 2019

Bernd Ebener, Tel. 03834/89 44 26, b.ebener@posteo.de
www.gregorianik-in-motu.de

STADTMEDITATIONEN I

Religiöses Lernen auf dem S-Bahn-Ring

In der Stadt ist anders über Gott nachzudenken.

Der Stille und der Naturbetrachtung wird es schwergemacht, auch der Dauer und den Horizonten. Das Enge, das Dichte, die Geschwindigkeit dominieren.

Wo begegnet im Geräusch, den Stimmen, dem Lärm eine Ordnung?

Wann ändert sich der Blick auf das Viele und entdeckt das Gemeinsame dahinter?

Wie findet sich im Getriebe der Moment der Konzentration und des Innehaltens?

Mit dem Begriff „Spiritualität“ verbinden sich – oft unbewusst – Kontexte wie Natur, Stille, Kloster und Einsamkeit. Es ist überraschend, sich bewusst zu machen, dass zwar der erste biblische Ort der Begegnung zwischen Gott und Mensch ein GARTEN ist (Genesis 2, 8 „... und Gott der HERR pflanzte einen Garten... und setzte den Menschen hinein“), der letzte Ort jedoch eine STADT (Offenbarung 21, 2+3 „... das himmlische Jerusalem... die Hütte Gottes bei den Menschen) Deshalb wollen wir uns mitten ins Getriebe der Stadt begeben an den Ort eiligster Kommunikation und höchster Geschwindigkeit – auf den Berliner S-Bahn-Ring.

Wir machen uns in praktischen Übungen und theologischen Überlegungen das Phänomen einer „Urbanen Spiritualität“ bewusst. Die Lektüre biblischer Texte mit der Methode der Lectio Divina und Gedichte der großen „Mystikerin der Stadt“ Madeleine Delbrel werden uns dabei inspirieren und begleiten.

Die Methodik eignet sich auch für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

LEITUNG: Dr. Susanne Schroeder, Studienleiterin AKD
Andrea Richter, Beauftragte für Spiritualität der EKBO

KOSTEN: keine! Wir bitten darum, etwas für das gemeinsame Mittagessen mitzubringen!

TERMINE/ORT:

Do, 11. April 2019, 9:30 – 15:30 Uhr
FreiRaum, Schönhauser Allee 134, 10437 Berlin

Di, 4. Juni 2019, 9:30 – 15:30 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

Anmeldung erbeten bis zum 15. März 2019
religionspaedagogik@akd-ekbo.de

„Geht hinaus in euren Tag ohne vorgefasste Ideen, ohne die Erwartung von Müdigkeit, ohne Plan von Gott, ohne Bescheidwissen über ihn, ohne Enthusiasmus, ohne Bibliothek – geht so auf die Begegnung mit ihm zu. Brecht auf ohne Landkarte – und wisst, dass Gott unterwegs zu finden ist und nicht erst am Ziel. Versucht nicht, ihn nach Originalrezepten zu finden, sondern lasst euch von ihm finden in der Armut eines banalen Lebens.“

Madleine Delbrel

„Die Natur betet.

*Der Mensch ist lediglich das Geschöpf,
in dem dieses Gebet bewusst wird.*

*Ist er erst einmal religiös erwacht,
stimmt er nur in den Lobgesang der Schöpfung ein,
in die Sehnsucht alles Geschaffenen
nach seinem Ursprung:*

Eins mit allem, was lebt, den EINEN lobpreisen!

*Welch eine Perspektive für eine ganzheitliche
christliche Spiritualität!*

*Welch eine Vision für ein
neues christliches Jahrtausend!”*

Uwe Stegelmann

EINFACH LEBEN

Rekreatationswoche für Pfarrer*innen und ordinierte Gemeindepädagog*innen

Als Hauptamtliche im Pfarrdienst schaffen wir viel, meistens auch an den Wochenenden. Dabei kommt manchmal der Sabbat zu kurz. Unter dem Motto Einfach_Leben laden wir ein, eine Woche lang einfach da zu sein – im Angesicht des Schöpfers und die eigene Spiritualität zu vertiefen. Wir laden ein zu Zeiten des Schweigens und zu Zeiten des Austausches, zu Gebet, Gesang und christlicher Meditation. An den Nachmittagen besteht die Möglichkeit, mit der Kunst des meditativen Bogenschießens und Zugängen zur Meditation Erfahrungen zu sammeln. Es bleibt Zeit zum Ausschlafen und Spaziergehen. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, sich geistlich begleiten zu lassen.

Das Haus Grüntal liegt eine Autostunde von Berlin entfernt in der Nähe von Bernau. Die Unterbringung erfolgt in schlicht ausgestatteten Einzelzimmern/Belegung als Doppelzimmer ist möglich. Die Duschen und WCs auf den Etagen werden gemeinschaftlich genutzt.

ZIELGRUPPE: Pfarrer*innen, ordinierte Gemeindepädagog*innen

LEITUNG: Utz Berlin, Pfarrer, Supervisor, Leiter Haus Grüntal
Andrea Richter, Meditationsleiterin, Beauftragte für Spiritualität in der EKBO

KOSTEN: 300 € Kursgebühren (es gelten die im Pfarramt üblichen Zuschussregelungen)
Übernachtung im Einzelzimmer inkl. Vollverpflegung: 355 €
Übernachtung im Doppelzimmer inkl. Vollverpflegung: 280 €

TERMINE/ORT:

Mo, 6. Mai 2019, 18:00 Uhr – Sa, 11. Mai 2019, 10 Uhr
Haus Grüntal, Dorfstr. 39, 16230 Sydower Fließ

Anmeldung erbeten bis zum 5. April 2019
utzberlin@posteo.eu oder: a.richter@akd-ekbo.de

GUTE GESPRÄCHE SIND WIE HEBAMMEN.

Einführung in die Methodik des Kurzgesprächs nach Timm Lohse

Wenn Gott den Menschen fragt: „Adam, wo bist du?“, will er nichts wissen, sondern etwas bewirken: nämlich, dass der Mensch die Verantwortung für sein Handeln übernimmt, sein in die Krise geratenes Leben ordnet und letztlich sein Leben jenseits von Eden konstruktiv gestaltet. Insofern ist diese erste Frage Gottes eine das Leben fördernde „Hebammenfrage“. Die dem „Kurzgespräch“ zu Grunde liegende Haltung der beratenden Person ist auch bei längeren Begleitungen hilfreich. Im Kurs wird ein gutes Handwerkszeug für das Gelingen von Gesprächen angeboten: - das mäeutische Fragen als Hoffnung weckende und Leben erschließende Kommunikation - die damit verbundene Grundannahme der Souveränität des Gesprächspartners - die Ressourcen-, Ziel- und Lösungsorientierung der Methode - das Andocken an verbalen, nonverbalen und paraverbalen Äußerungen der ratsuchenden Person - das „strategische Erzählen“ biblischer (und anderer) Geschichten.

ZIELGRUPPE: Geistliche Begleiter*innen, Seelsorger*innen

LEITUNG: Andrea Richter, Trainerin für das Kurzgespräch,
Jörg Machel, Trainer für das Kurzgespräch

KOSTEN: Kursgebühr 135 €
DZ ohne/mit Dusche + WC 141 €/159 € · EZ ohne/mit Dusche + WC 168 €/186 €

TERMINE/ORT: Mo, 20. Mai, 18:00 Uhr – Do, 23. Mai 2019, 13:00 Uhr
Communität Christusbruderschaft Selbitz, Wildenberg 23, 95152 Selbitz

Anmeldung erbeten bis zum 8. April 2019

direkt in der Communität Selbitz
Gästehaus Tel. 09280/6850 · Fax 09280/ 68984 · gaestehaus@christus bruderschaft.de

EINE HANDVOLL STILLE

Christliche Spiritualität im Alltag

Ein Wochenende zum Innehalten im Kloster Lehnin, still werden und sich Zeit nehmen, der eigenen Spiritualität auf die Spur zu kommen. Mit Hilfe biblischer Impulse berühren wir die Fragen: Wo stehe ich? Was gibt mir Kraft? Wo begegnet mir Gott in meinem Alltag?

Elemente des Wochenendes sind:

- ◆ „Sitzen in der Stille“
- ◆ Biblische Impulse
- ◆ Körpergebet
- ◆ Schweigen
- ◆ Nachdenken alleine und in kleinen Gruppen
- ◆ Gelegenheit zum Einzelgespräch

Meditationserfahrung ist nicht erforderlich

LEITUNG: Dr. Marianne Rabe, Geistliche Begleiterin
Christa Klemm, Psychologin, Geistliche Begleiterin

TERMINE/ORT: Fr, 21. Juni, 16 Uhr – So, 23. Juni 2019, 12 Uhr
Zentrum Kloster Lehnin

KOSTEN: ca. 140 € für Unterkunft und Verpflegung

Anmeldung erbeten bis zum 13. Mai 2019

a.usche@akd-ekbo.de



Jerusalem, Felsendom

TORA & PSALMEN IN DER WIRKLICHKEIT/GENEWART ISRAELS

Spirituelle Israelreise

Die Bildungsreise setzt bewusst, neben den Begegnungen mit Menschen und Kennenlernen des Landes und seiner Geschichte, einen spirituellen Schwerpunkt. In täglichen Zeiten der Stille vertiefen wir uns in biblische Texte und suchen nach dem hinter ihnen stehenden Erfahrungsraum der Gottesbeziehung Israels.

Einige Highlights aus dem umfangreichen Programm:

- ◆ Führung durch Alt Jaffo mit Meditation
- ◆ Aufenthalt in Jerusalem
- ◆ Besuch der Holocaustgedenkstätte YadVaShem
- ◆ **Fünf Exerzientage in der Wüste:**
Übernachtung in Sukkah ba Midbar in der Negev-Wüste: Zeiten der Stille, Gottesdienst, Meditation und Bibellektüre. (Exodus, Numeri, Elia-Tradition), Wandern in der Wüste, Exkursion zum geologischen Museum im Ramon-Krater
- ◆ Führung Feste Massada
- ◆ Besuch in Kasr al Yahud – der Taufstelle Jesu
- ◆ Besichtigung der Kreuzfahrerfeste Belvoir
- ◆ Wanderung am Berg der Seligpreisung sowie
Besichtigung der Brotvermehrungskirche in Tabgha
- ◆ Besuch in Kapernaum
- ◆ Baden im See Genesareth
- ◆ Fahrt nach Haifa
- ◆ Begegnungen und Diskussionen mit interessanten Menschen vor Ort u. a. mit **Hanna Tidhar**, Gründerin und Direktorin der Bildungsstätte Dialog; Führungen und Gespräche mit **Michael Schwennen**, Leiter der Bildungsstätte Dialog u. v. m.

Nähere Informationen zum Programm des spirituellen Bildungsurlaubes, die Reisekosten, das Anmeldeverfahren sowie die Konditionen können Sie der AKD-Website entnehmen: www.go.akd-ekbo.de/israel2019

Bitte schließen Sie in Deutschland (bei einem Reisebüro, einer Versicherung) eine Reiserücktrittskosten-, Kranken- und Gepäckversicherung ab und stellen Sie sicher, dass Ihr Reisepass mindestens bis 10. Februar 2020 gültig ist, (7 Monate länger als das Reiseende).

LEITUNG/REISEVERANSTALTER: Dialog, Bildungsstätte für Interkulturelle Begegnungen Israel · Pfrn. Andrea Richter, Spiritualitätsbeauftragte der EKBO

KOSTEN: 2.530 € im Doppelzimmer (EZ-Zuschlag Person/Nacht: 65 €)
Bitte überweisen Sie den Teilnehmerpreis bis spätestens 24. März 2019

KONTAKT: Andrea Richter Tel. 030/3191-235 · a.richter@akd-ekbo.de

REISETERMIN: 24. Juni – 8. Juli 2019

Vorbereitungstreffen im AKD Berlin:

14. Februar 2019, 18:00–20:00 Uhr und 30. März 2019, 10:00–13:00 Uhr

Anmeldung erbeten bis zum 31. Januar 2019:

Dialog: hanna@dialog.org.il



Diese Reise findet in Kooperation mit Dialog, der Bildungsstätte für interkulturelle Begegnungen und dem Amt für kirchliche Dienste (AKD) in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) statt.

„Um in dieser Krise weiter zu machen, war es, als müsste ich eine Mauer durchdringen. Die Hilfe kam durch einige zufällige Ereignisse.

In einem Schallplattenladen hörte ich ein Stück aus dem gregorianischen Repertoire. Darin fand ich eine Welt ohne Harmonien,

ohne Metrum, ohne Klangfarbe, ohne Instrumentation. Ohne Alles.

Kurz darauf entdeckte ich zum ersten Mal, dass man mit einer einzigen Melodie Stimme oft mehr ausdrücken kann als mit vielen.

Ich erkannte, dass es genügt, wenn ein einziger Ton schön gespielt wird.“

Arvo Pärt

STIMME & KLANG IM RAUM

Chorprojekt mit weltlicher und geistlicher Musik

Eine musikalisch-theologische Bildungsveranstaltung. Während des Chorseminars studieren wir weltliche und geistliche Chormusik aus unterschiedlichen musikalischen Epochen ein.

In der Verbindung von Stimmübungen, Körperwahrnehmung, theologischen und spirituellen Impulsen können intensive Erfahrungen innerer Sammlung und Harmonie gemacht werden. Eine Möglichkeit, die Vitalität und Schönheit unseres Gesangs wiederzufinden, besteht darin, dass wir über die Kunst des Hörens die Klänge der Natur erforschen.

Die Tage werden strukturiert durch Stimmübungen in der Natur und im Klang-Raum der ehemaligen Zisterzienserkirche St. Marien, inhaltliche Impulse zu den Texten der Chorwerke, gemeinsame Mahlzeiten und Austausch.

LEITUNG: Livio Picotti, St. Anthimi, Italien,
Andrea Richter, Beauftragte für Spiritualität
Ein Projekt der Musica Mediaevalis in Kooperation mit dem AKD

TERMINE: Mi, 31. Juli, 16:00 Uhr – So, 4. August 2019, 13:00 Uhr

KOSTEN: 300 € inkl. Verpflegung, zzgl. Unterkunft

Anmeldung erbeten bis zum 20. Juni 2019

a.usche@akd-ekbo.de

PILGERTAG IN DER LAUSITZ

für Frauen und Männer

Pilgern heißt: aufbrechen aus dem gewohnten Alltag, sich miteinander auf den Weg machen, das Leben um uns mit allen Sinnen wahrnehmen, hören, singen, beten, schweigen, sich austauschen und so Gottes Gegenwart im eigenen Leben entdecken. Am Vortag von „Michaelis“ werden wir uns mit Engelgeschichten aus der biblischen Tradition auf den Weg machen.

LEITUNG: Elke Kirchner-Goetze, Andreas Goetze, geistliche Begleiter*innen

TERMIN: Sa, 28. September 2019

Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

Anmeldung erbeten bis zum 9. September 2019

e.kirchner-goetze@akd-ekbo.de

„DU HEBST MICH HOCH ZU EHREN“

Einkehrwochenende im Advent für Frauen im Kloster Lehnin

Inmitten der Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest haben Sie die Gelegenheit, zwei Tage innezuhalten. Wir nehmen uns Zeit zur Meditation, zur Stille und zur inneren Einstimmung auf das Christfest.

LEITUNG: Elke Kirchner-Goetze, Studienleiterin AKD, Geistliche Begleiterin
Andrea Richter

KOSTEN: insgesamt 140 €

TERMIN: Fr, 6. Dezember, 16:00 Uhr – So, 8. Dezember 2019, 12:00 Uhr

Anmeldung erbeten bis zum 4. November 2019

e.kirchner-goetze@akd-ekbo.de

KOOPERATIONSVERANSTALTUNGEN IM GEISTLICHEN ZENTRUM KLOSTER LEHNIN

Dr. Antje Rüttgardt, Theologin, Spiritualin, Leib- und Seelsorgerin

OASENTAGE IM KLOSTER LEHNIN

Dem Körper Gutes tun. Die Seele atmen lassen. Bei sich ankommen. Fülle entdecken. Klarheit gewinnen. Verbundenheit erleben. Gestärkt weiter gehen.

LEITUNG: Dr. Antje Rüttgardt

KOSTEN: 65 € bis 95 € nach Selbsteinschätzung zzgl. Unterkunft / Verpflegung.
Auf Wunsch kann am Samstag eine Entspannungsmassage gebucht werden (Extrakosten).

TERMINE: Fr, 26. April, 19:30 Uhr – Sa, 27. April 2019, 18:00 Uhr
Fr, 17. August, 19:30 Uhr – Sa, 18. August 2019, 18:00 Uhr
Fr, 13. Dezember, 19:30 Uhr – Sa, 14. Dezember 2019, 18:00 Uhr

Anmeldung erbeten bis jeweils 4 Wochen vorher
mail@antje-ruettgardt.de /Tel. 0179 766 79 54

„VON DER KUNST AUS DER FÜLLE ZU LEBEN“

Resilienz stärken - Kraftquellen entdecken

Ein Wochenende zum Auftanken im Kloster Lehnin mit Naturerleben, Stille, achtsamem Austausch, Körperarbeit, Musik, Spiel und Bewegung, kreativem Ausdruck, systemischer Kommunikation und spirituellen Impulsen. In einem lebendigen Erfahrungsprozess beschäftigen wir uns mit Fragen wie diesen: Aus welchen Kraftquellen schöpfe ich? Wann fühle ich mich lebendig? Wie gelange ich zu mehr Selbstfürsorge und Klarheit über das, was ich wirklich will und brauche? Welche Impulse helfen mir, auch die Bereiche in meinem Leben, die ich als belastend empfinde, in der Perspektive von „Glaube, Liebe und Hoffnung“ zu betrachten und handlungsfähig zu bleiben? Wir arbeiten prozess- und ressourcenorientiert. Aus dem Innehalten, aus der Entspannung von Körper und Geist, dem Ankommen bei sich selbst und der Erfahrung von Vertrauen in der Gruppe erwachsen neue Kräfte und Perspektiven.

Auf Wunsch kann am Samstag eine Entspannungsmassage gebucht werden (Extrakosten).

LEITUNG: Dr. Antje Rüttgardt

KOSTEN: 248 € (Ermäßigung auf Anfrage möglich),
zzgl. Unterkunft/ Verpflegung.

TERMIN: Fr, 24. Mai, 19:30 Uhr – So, 26. Mai 2019, 13:00 Uhr

Anmeldung erbeten bis zum 19. April 2019
mail@antje-ruettgardt.de /Tel. 0179 766 79 54

„VON DER KUNST AUS DER FÜLLE ZU LEBEN“

Resilienzwoche im Kloster Lehnin

LEITUNG: Dr. Antje Rüttgardt

KOSTEN: 395 € (Ermäßigung auf Anfrage möglich)

TERMIN: Mo - So: 14. Oktober, 19:30 Uhr - 20. Oktober 2019, 13:00 Uhr.

Anmeldung erbeten bis zum 9. September 2019
mail@antje-ruettgardt.de /Tel. 0179 766 79 54

EINKEHRTAGE ÜBER SILVESTER

Die Jahreswende in der Abgeschiedenheit und Stille des ehemaligen Zisterzienserklosters Lehnin bietet die notwendige Ruhe für einen Jahresrückblick, ein Sich-Einlassen auf die Gegenwart Gottes und die Besinnung auf das, was kommt. Wir laden ein zu Tagen im Schweigen, mit Elementen aus der Meditation des Tanzes und evangelischer Exerzitien und vertiefen uns in den spirituellen Reichtum biblischer Psalmen.

LEITUNG: Andrea Richter, Beauftragte für Spiritualität in der EKBO

KOSTEN: 80 €, zzgl. Unterkunft und Verpflegung

TERMIN: So, 29. Dezember 2019, 16 Uhr – Mi, 1. Januar 2020, 12 Uhr

Anmeldung erbeten bis zum 25. November 2019
a.usche@akd-ekbo

GEISTLICHE BEGLEITUNG

Seelsorge in kontemplativer Haltung

Geistliche Begleitung ist eine Form der Individualseelsorge, in deren Zentrum der persönliche Glaubensweg der / des Begleiteten und ihre / seine geistliche Praxis steht. Das Angebot Geistlicher Begleitung richtet sich an Menschen, die sich nach Klärung und Vertiefung ihrer Gottesbeziehung sehnen. Wie in jeder zwischenmenschlichen Beziehung ist auch im „Lebensgespräch des Menschen mit Gott“ grundsätzlich keine Dimension des Lebens ausgeschlossen, da das ganze Leben in allen seinen Nuancen und Dimensionen für die Entfaltung der Gottesbeziehung von Bedeutung ist. So kommen in der Geistlichen Begleitung gleichermaßen Fragen der individuellen Lebensgeschichte, der Persönlichkeit mit ihren Problemen, als auch die Bereiche der Lebens- und Alltagsgestaltung zur Sprache.

Geistliche Begleitung wird von Menschen in Anspruch genommen,

- ◆ die auf der Suche sind nach einer Erneuerung und Vertiefung ihrer geistlichen Praxis
- ◆ die über ihre persönliche Gottesbeziehung und deren Wandlungen und Krisen ins Gespräch kommen möchten
- ◆ die das Wirken und die Spuren Gottes in ihrem eigenen Leben entdecken möchten
- ◆ die sich danach sehnen, einen inneren Weg des Gebetes und der Meditation zu gehen
- ◆ die Hindernisse auf dem inneren Weg wahrnehmen und angehen möchten
- ◆ die einen Heilungsweg suchen für innere Verletzungen
- ◆ die nach ihrer persönlichen Berufung fragen
- ◆ Geistliche Begleitung vollzieht sich vorwiegend in regelmäßig stattfindenden Einzelgesprächen.
- ◆ Geistliche Begleitung ist ein ehrenamtlicher Dienst und geschieht in aller Regel unentgeltlich.

*Eine Liste mit Namen geistlicher Begleiter*innen finden Sie hier:
www.akd-ekbo.de/spiritualitaet/geistliche-begleitung/*

ABRUFANGEBOTE FÜR GRUPPEN: *Studientag, Pilgertage, Einkehrzeiten**

- ◆ **Grundelemente christlicher Spiritualität
Theologie und praktische Übungen**
Studientag zur Definition und zum Profil evangelischer Spiritualität
- ◆ **„Mit welchen Werten leite ich mich und andere“**
Studientage zur inneren und äußeren Werteorientierung für Menschen in Leitungsverantwortung
- ◆ **Fastentage**
Tage zum Innehalten mit Meditation, Bibelarbeit, Stille und Austausch.
Inhaltliche Ausrichtung nach Absprache zu unterschiedlichen Themen
- ◆ **Spiritualität & Mystik bei Martin Luther**
Studientage
- ◆ **Psalmen meditieren**
Studientag(e)
- ◆ **Exerzitien im Alltag**
(zum Beispiel „Spiritualität im Alltag gestalten mit den Perlen des Glaubens“),
u.a. – Studientage
- ◆ **Meditationen in der Stadt / Exerzitien auf der Straße**
Studientage
- ◆ **Einführung in das Betrachtende Gebet / Lectio Divina**
Studientage
- ◆ **Einführung in die Gebetstraditionen des Christentums**
(zum Beispiel „Herzensgebet“ oder „Schweigegebet“)
Studientage, Dauer nach Vereinbarung
- ◆ **Praxis meditativer Gottesdienste**
Studientage nach Vereinbarung
- ◆ **Geistliche Biografiearbeit**
Studientage
- ◆ **Pilgern**
Pilgertage (zum Beispiel auf dem Annenpfad in Heiligengrabe,
auf dem Bernhardspfad in Kloster Lehnin, u.a.)
Studientag mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten
- ◆ **Pilger- und Gedenkwege**
(zum Beispiel von Wittstock in den Belower Wald – auf den Spuren
der Todesmärsche 1945, von Frohnau nach Sachsenhausen u.a.)
Studientage

** alle Angebote können auf Wunsch auch
an einem anderen Ort Ihrer Wahl angeboten werden.
Auskünfte und Vereinbarungen: a.richter@akd-ekbo.de*



*Detail, Triptychon, Kloster Lehnin
(Foto: Wikipedia)*

PLATZ FÜR NOTIZEN

„Wenn dein Herz wandert oder leidet, bring es behutsam an seinen Platz zurück und versetze es sanft in die Gegenwart Gottes. Und selbst dann, wenn du nichts getan hast in deinem Leben, außer dein Herz zurückzubringen und es wieder in die Gegenwart Gottes zu versetzen, obwohl es jedes Mal wieder fortlief, nachdem du es zurück geholt hatteßt, dann hat sich dein Leben wohl erfüllt.“

Franz von Sales

Das Amt für kirchliche Dienste (AKD) ist eine landeskirchliche Einrichtung zur Aus-, Fort- und Weiterbildung und Beratung ehrenamtlicher und beruflicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO). Es hat damit Anteil am Bildungs- und Verkündigungsauftrag der Kirche in Gemeinde, Schule und Gesellschaft und ist mit diesem Auftrag an das Evangelium gebunden. Der Sitz des AKD ist in der Goethestraße in Berlin-Charlottenburg. Die Seelsorge Aus-, Fort- und Weiterbildung (SAF) und die landeskirchliche Spiritualitätsarbeit haben ihren Ort im evangelischen „Zentrum Kloster Lehnin“.

IMPRESSUM: Amt für kirchliche Dienste in der EKBO
Goethestraße 26 - 30, 10625 Berlin

REDAKTION: Andrea Richter

LAYOUT: WuppermannGraphic.de, Berlin

FOTOS: pixabay.com

DRUCK: printwhat, Radebeul

AUFLAGE: 3.000

Das Gebet ist nicht einfach eine geistige Konzentrationsübung, sondern das Gebet ist ein Bewusstseinswandel zur vollen Liebe, zum vollen Vertrauen und zur vollen Lebenszuversicht.

Daran wird man auch erkennen, wenn die Menschen, die aus ihrem stillen Kämmerlein kommen, wirklich in allen Stunden des Lebens von Liebe, Vertrauen und Zuversicht erfüllt sind.

Olav Hanssen